

## Preis für herausragende Dissertationen 2018 der Sektion Frauen- und Geschlechterforschung in der DGS

Anlässlich des Jubiläumsjahres 2018/19, in dem die Sektion Frauen- und Geschlechterforschung ihr vierzigjähriges Bestehen feiert, wird in diesem Jahr erstmals ein Preis für herausragende Dissertationen im Bereich der Geschlechterforschung vergeben. Eingereicht werden können Dissertationen, die 2017/18 an einer deutschen Hochschule erstellt und durch eine erfolgreiche wissenschaftliche Aussprache mit dem Gesamtpredikat magna oder summa cum laude abgeschlossen wurden. Die Dissertation soll sich auf empirisch, methodisch und/oder theoretisch originelle Weise mit einem Geschlechterthema aus einer im weitesten Sinne soziologisch relevanten Perspektive befassen.

Einzusenden sind in gedruckter und in elektronischer (per Email) Fassung: die Dissertationsschrift, Kopien der Gutachten und der Urkunde, ein tabellarischer Lebenslauf inklusive Kontaktdaten sowie eine kurze Begründung der Eigennominierung (max. eine Seite), in der die wissenschaftliche und gesellschaftliche Relevanz der Dissertation skizziert wird. Einsendeschluss ist der **28. Juni 2018**.

Über die Preisvergabe entscheidet eine dreiköpfige Jury: Prof. Dr. Iman Attia, Prof. Dr. Corinna Bath und Prof. Dr. Mechthild Bereswill. Der Preis ist mit 1000 € dotiert. Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung auf dem DGS-Kongress in Göttingen.

Wir bitten die Unterlagen an das Sekretariat der Sektion zu senden:

Regina Requero

[SektionFuG@sowi.uni-giessen.de](mailto:SektionFuG@sowi.uni-giessen.de)

Sektion Frauen- und Geschlechterforschung der DGS  
c/o Prof. Dr. Encarnación Gutiérrez Rodríguez  
Justus-Liebig-Universität Gießen  
Institut für Soziologie  
Karl-Glöckner-Str. 21 E  
35394 Gießen

Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgesandt. Dissertationen, die von den Jurymitgliedern begutachtet wurden, sind von der Preisverleihung ausgenommen.

Der Sektionsrat

Mai 2018

